Von: Dr. Raimar Assmann
Gesendet: Donnerstag, 2. Februar 2017 10:12:57
An: N I 3
Betreff: Ergänzung zur Stellungnahme des VLK: Gesetzentwurf zur Durchführung der Verordnung (EU) Nr. 1143/2014 über die Prävention und das Management der Einbringung und Ausbreitung invasiver gebietsfremder Arten

Sehr geehrter Herr Adams,
sehr geehrte Damen und Herren,

erst mit Verspätung ging beim VLK ein fachlicher Hinweis auf die invasiven Neophyten ein, der deshalb keinen Eingang in die Stellungnahme des VLK fand, die Ihnen gestern, am 01.02.2017, bereitgestellt wurde.

Vor diesem Hintergrund liefert der VLK hiermit folgende fachliche Ergänzungen zur Stellungnahme vom 01.02.2017 nach:

- Nicht allein invasive Arten belasten die heimischen Ökosysteme. Die Ökosysteme werden auch durch die Ausbreitung von Neophyten nachteilig beeinflusst.

- Die Rolle der Landwirtschaft zur Reduzierung der Neophyten-Populationen kann in diesem Zusammenhang kaum überschätzt werden.

- Auch zur Bekämpfung invasiver Neophyten und damit zur Minimierung des Ausbreitungspotentials dieser Arten sind Managementpläne im Sinne des § 40e BNatG [Entwurf] ein geeignetes Instrument.

Für Ihr Verständnis im Hinblick auf unsere Nachmeldung danke ich Ihnen bereits im Voraus sehr herzlich und ich bitte Sie, auch die drei o. g. Punkte mit zu berücksichtigen.
Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Dr. Raimar R. Assmann

Verband der Landwirtschaftskammern e.V. (VLK)
Dr. Raimar R. Assmann
Betriebswirtschaft, Beratung, Umwelt
Claire-Waldoff-Straße 7
10117 Berlin

Tel. (Durchwahl): 030 31904-517
Tel. (Zentrale): 030 31904-500

Fax (Zentrale): 030 31904-520

E-Mail (direkt): r.assmann@vlk-agrar.de
E-Mail (Zentrale): info@vlk-agrar.de

Internet: www.landwirtschaftskammern.de